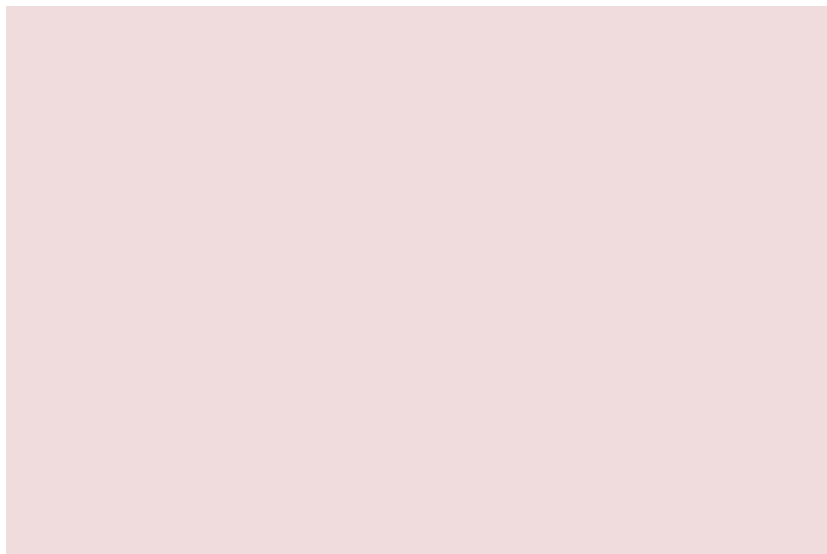


Heizölpreise aktuell: Entspannung bei den Rohöl- und Heizölpreisen setzt sich zum Wochenstart fort (30.09.2019)

**Brentölpreis weiter klar unter der Marke von 62 USD/Barrel - Euro weiter schwach und klar unter 1,10
- Heizöl seitwärts**

Heizölpreise: Der bundesdurchschnittliche Heizölpreis für Heizöl der Sorte Standardqualität bezogen auf eine Abnahmemenge von 3.000 Litern (entspricht einem Energieinhalt von 30.240 kWh) schloss zum Wochenende gegenüber dem Schlusstand vom Donnerstag mit einem leichten Plus von 0,2 % - konkret lag der Heizölpreis am Abend bei 71,97 Euro/100 L - damit blieb der Heizölpreis unter die Preismarke von 72 €/100L.



Gegenüber dem Heizölpreisstand vom 1.01.2019 sind die Heizölpreise aktuell um 8,6 % gestiegen.

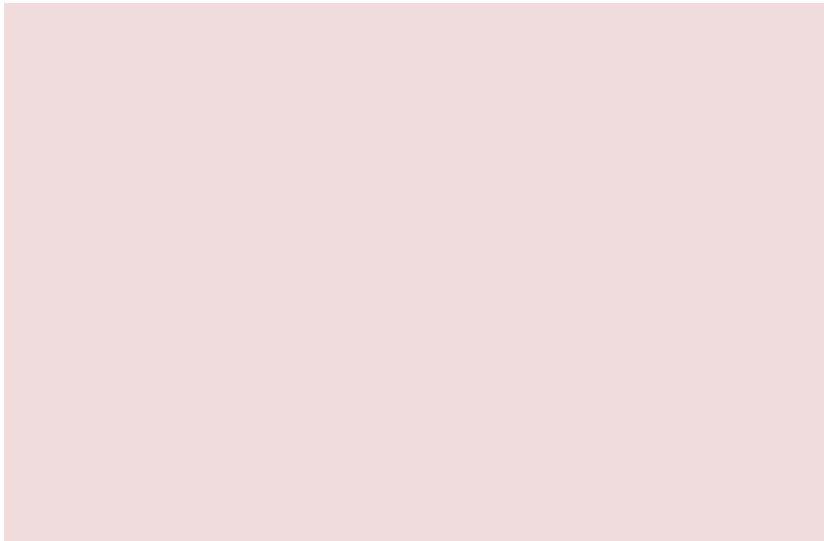
Heizölpreise-Tendenz: Unter Berücksichtigung der Börsenentwicklungen vom Freitag und dem aktuellen Stand der Börsen am Montagvormittag gehen wir heute für die Heizölpreise von folgender Tendenz aus:
seitwärts!

Bereich	Schlusskurs 26.09.2019	Schlusskurs 27.09.2019	Veränderung zum Vortag	Tendenz 30.09.2019
Heizölpreis (€/100L) 3.000 L Standardqual.	71,82	71,97	+ 0,2 %	■
Rohölsorte Brent (US-Dollar/Barrel)	62,74	61,91	- 1,3 %	■
Wechselkurs (Euro/US-Dollar)	1,0917	1,0941	+ 0,2 %	■

Als Hauptursachen für die Entwicklung der Heizölpreise können folgende preisbestimmenden Faktoren vom Freitag und dem heutigen Morgen herangezogen werden:

1. Ölpreise: Am Freitagabend schloss der Brentölpreis mit einem starken Minus von 1,3 % bei 61,91 USD/Barrel. Die gestiegene Hoffnung auf eine Beruhigung des Konfliktes im Nahen Osten hat die Ölpreise zum Wochenausklang erneut fallen lassen. Damit sind Ölpreise nach dem Preisrückgang der letzten Tage

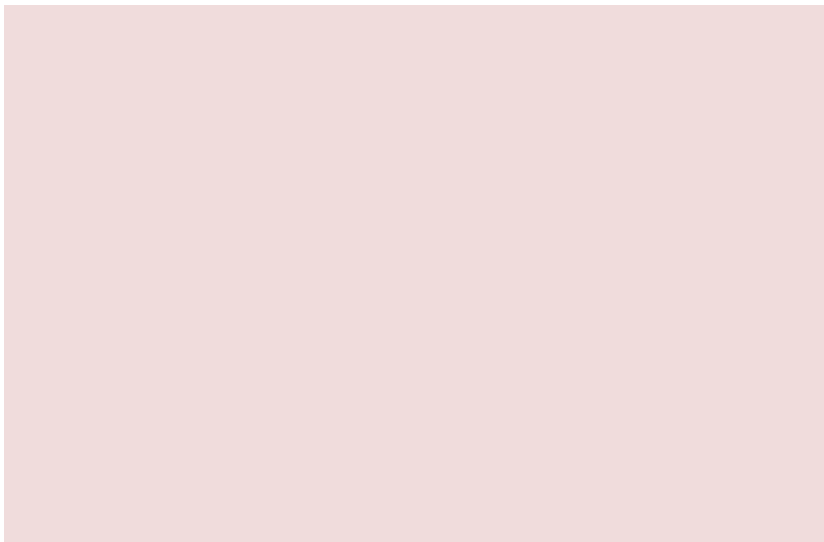
annähernd wieder auf dem Preisniveau, wie vor dem Anschlag auf eine Ölproduktionsanlage in Saudi-Arabien.



Seit Jahresbeginn ist der Ölpreis der Sorte Brent um rund 15,1 % gestiegen.

Ölpreis-Tendenz: Zum Start in die neue Woche geben die Ölpreise weiter nach und knüpfen an die Verluste der letzten Woche an - aktuell steht der Brentölpreis bei 61,59 USD/Barrel, dies entspricht einem Minus von 0,5 % zum Schlusstand vom Freitag. Die Ölmärkte entspannen sich weiter, da Saudi-Arabien die Produktionsfälle, durch den Anschlag vor 14 Tagen, wieder ausgeglichen hat.

2. Eurokurs: Der Kurs des Euro ist am Freitag bei einem impulslosen Handel mit einem leichten Plus von 0,2 % aus dem Handel gegangen und stand am Tagesende bei 1,0941. Die weitere extreme lockere Geldpolitik der EZB belastet den Euro generell weiter.



Seit Jahresbeginn hat sich der Euro gegenüber dem US-Dollar um 4,6 % verringert.

Eurokurs-Tendenz: Zum Start in die neue Woche tritt der Euro auf der Stelle und bleibt weiter klar unter der Marke von 1,10. Heute anstehende verschiedene Konjunkturdaten aus der Eurozone könnten den Finanzmärkten neue Impulse verleihen.